



# Sammlung Theaterzettel

## Zar und Zimmermann

**Cremer, Ernst**

**1933-10-01**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 29

Sonntag, den 1. Oktober 1933

1. Vorstellung für Erwerbslose

Nachmittagsvorstellung:

## Zum Erntedankfest:

Vorpruch von Walter Erich Schäfer

Gesprochen von Klaus W. Krause

Hierauf:

## Zar und Zimmermann

Komische Oper in drei Akten von A. Vorking

Musikalische Leitung: Ernst Cremer. — Regie: Richard Hein

Personen:

Peter der Erste, Zar von Rußland, unter dem Namen Peter Michaelow als Zimmergeselle

Peter Iwanow, ein junger Russe als Zimmergeselle

Van Betti, Bürgermeister in Saardam

Marie, seine Nichte

Admiral Lesford, russischer Gesandter

Lord Syndham, englischer Gesandter

Marquis von Châteauneuf, franz. Gesandter

Witwe Brown, Zimmermeisterin

Ein Offizier

Ein Ratsdiener

Karl Buschmann

Albert v. Kitzwetter

Karl Wang

Lotte Fischbach

Philipp Schäfer

Heinrich Hölzlin

Heinrich Kuppinger

Nora Landerich

Franz Bartenstein

Karl Böler

Zimmerleute, Magistratspersonen, Einwohner von Saardam, Offiziere, Matrosen

Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1689

Chöre: Karl Klaus. — Tanzleitung: Gertrud Steinweg

Im 3. Akt: Holzschubtanz, ausgeführt von Walter Kujawski, Bianta Rogge und der Tanzgruppe.

Spielwart: Anton Schrammel

Die Pause wird durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Kasseneröffnung 14 Uhr

Anfang 14.30

Ende 17.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung des Spielabschnittes gestattet werden.